

## Beschluss WP7.3. Staatliches Handeln transparent machen.

Gremium: LDK  
Beschlussdatum: 05.06.2021  
Tagesordnungspunkt: WP7. Wir fördern echte Bürgerbeteiligung!

### Text

1 Ämter und Behörden in Mecklenburg-Vorpommern erheben immer noch Gebühren dafür,  
2 dass sie öffentliche Informationen zur Verfügung stellen. Die wichtige  
3 Ausschussarbeit des Landtages findet in nicht-öffentlichen Sitzungen statt und  
4 selbst die demokratisch gewählten Volksvertreter:innen dürfen aus diesen nicht  
5 berichten. Die Förderrichtlinien in unserem Bundesland sind undurchsichtig und  
6 die Genehmigungswege verworren. Am Ende ist nicht ersichtlich, wer wofür wieviel  
7 Geld vom Land erhalten hat. Unklar ist auch, welche Unternehmen der  
8 Landesregierung Geld haben zukommen lassen.

9 Wir wollen die Landespolitik transparenter machen, indem wir:

- 10 • ein Transparenzgesetz nach Hamburger Vorbild zu erarbeiten, um Ämter und  
11 Behörden dazu zu verpflichten, ihre Informationen kostenfrei für die  
12 Öffentlichkeit aufzubereiten und barrierefrei zugänglich zu machen.
- 13 • Landtagsausschüsse grundsätzlich öffentlich tagen lassen.
- 14 • die Landesverwaltung verpflichten, jede Verordnung und  
15 Verwaltungsvorschrift digital, kosten- und barrierefrei zu  
16 veröffentlichen, insofern sie nicht explizit als „geheim“ eingestuft  
17 wurde.
- 18 • verstärkt die Möglichkeit nutzen, die Geltungsdauer von Gesetzen zu  
19 begrenzen und ihre Wirkung vor Weitergeltung zu evaluieren.